

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss Schule und Weiterbildung	30.01.2017
Integrationsrat	20.03.2017

Aktueller Stand im MOQI-Projekt zur Motivation, Qualifikation und Integration für Jugendliche und junge Erwachsene

Das Ziel: Junge Menschen zwischen 18 und 35 Jahren mit und ohne Migrationshintergrund sollen einen Einstieg in Beruf und Gesellschaft schaffen. Durch nachhaltige Integration soll eine dauerhafte Ausgrenzung verhindert werden. Das Projekt wird von der Volkshochschule als Projektträger und der Tages- und Abendschule Köln (TAS) als Teilprojektträger im Rahmen der ESF-Integrationsrichtlinie des Bundes mit dem Handlungsschwerpunkt Integration statt Ausgrenzung (IsA) durchgeführt.

In der Zeit vom 01.10.2015 bis zum 31.09.2018 sollen nach und nach 270 junge Menschen beraten, begleitet und in ihrer Entwicklung gestärkt werden. Sie lernen ihr persönliches Stärkenprofil im Rahmen einer Kompetenzanalyse kennen. Darüber hinaus erhalten sie Basisqualifizierungen in Bereichen wie EDV, Deutsch, Rechnen für den Beruf, Bewerbung, Kommunikation und Interkulturelle Kompetenz. Sie können berufliche Teilqualifizierungen in folgenden Bereichen zur Erprobung erlangen: im Handwerk, im Bereich Lager und Logistik, im Bereich Betreuung und Pflege und im Bereich Hotel und Gaststätten. Diese Erprobungen und Teilqualifizierungen, die durch den Internationalen Bund (IB) durchgeführt werden, eröffnen im Idealfall neue Perspektiven.

Das Jobcenter, der Internationale Bund für Sozialarbeit (IB), Kölner Betriebe und andere unterstützen das Projekt im Rahmen eines Kooperationsnetzwerks.

Die Qualifizierung der Teilnehmenden und die Projektleitung liegen bei der VHS Köln. Die Beratung, Orientierung und Betreuung der Teilnehmenden liegen in der Hand der TAS Köln.

Nach 16 der 36 Laufzeitmonate gibt es folgenden aktuellen Stand:

TN-Zahl bisher - gesamt		115
- TN mit Migrationshintergrund	63	
- TN ohne Migrationshintergrund	52	
- Männliche TN	75	
- Weibliche TN	40	
- Bis 25 Jahre	107	
- Über 25 Jahre	8	
Aktive TN – zurzeit im Projekt		46
Ausgeschiedene TN		69
davon mit Perspektive		42 (61%)

- Ausbildung	1	
- EQ/FSJ/BFD	1	
- Arbeit	15	
- Schulische Qualifizierung	9	
- Maßnahme	11	
- Heranführung an Eingliederung und Beschäftigung	2	
- Familien- / Erziehungsphase	3	
Ohne unmittelbare Perspektive (z.T. mit erreichten Teilzielen)		27 (39%)

Damit zeigt sich, dass die insgesamt für das Projekt angestrebte Zahl von 270 Teilnehmenden gut erreicht werden kann. Gemessen an der Zielgruppe ist der Anteil der Ausgeschiedenen TN mit Perspektive, der bei 61 Prozent liegt, als hoch zu bewerten.

Die Kooperation von Volkshochschule und TAS Köln mit klarer Aufgabenteilung entsprechend den jeweiligen Stärken und Ressourcen hat sich sehr bewährt.

gez. Dr. Klein